

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XV
Einleitung .....	1
I. Der Missionar, der Codex und der Tod .....	1
II. Vorüberlegungen .....	3
1. Thematik .....	3
2. Quellen zur <i>consolatio mortis</i> .....	5
3. Forschungsüberblick .....	7
4. Methodik .....	15
5. Aufbau .....	17
III. Ein Bischof zwischen römischer Tradition und Christentum: Ambrosius von Mailand .....	19
1. Herkunft und soziokultureller Hintergrund .....	19
2. Der Bischof und seine Gemeinde in Mailand .....	24
3. Der Tod des Ambrosius .....	28
A. Theoretische Grundlegungen der <i>consolatio mortis</i> .....	33
I. Todesvorstellungen und Trost in der antiken Tradition .....	35
1. Tod und Trost im Denken der antiken Philosophie .....	35
2. Die argumentative Struktur der <i>consolatio mortis</i> .....	37
II. Die Jenseitstopographie des Ambrosius .....	39
1. Der leibliche Tod des Menschen .....	39
2. Die unteren Regionen der Himmel: Der Lufthimmel und der Fixsternhimmel .....	40
3. Das Prüfungs- bzw. Reinigungsfeuer .....	41
4. Das Paradies .....	44

5. Der Hades .....	46
6. Die Auferstehung der Körper und das allgemeine Gericht .....	48
7. Das Königreich der Himmel .....	51
8. Die Hölle .....	56
9. Zusammenfassung .....	59
 III. Der Traktat über den Tod: <i>De bono mortis</i> .....	61
1. Einleitung .....	61
2. Der Sitz im Leben von <i>de bono mortis</i> : Der katechetische Unterricht .....	62
3. Zeitgeschichtlicher und situativer Hintergrund .....	66
4. Inhalt und Argumentation .....	70
4.1 Ist der Tod ein Übel? ( <i>bon. mort.</i> 1,1–2) .....	70
4.2 Die drei Gattungen des Todes ( <i>bon. mort.</i> 2,3–7) .....	72
4.3 Die <i>imitatio mortis</i> im Leben ( <i>bon. mort.</i> 3,8–12) .....	76
4.4 Der Tod als Straffolge und Ende der Sünde ( <i>bon. mort.</i> 4,13–15) ..	78
4.5 Die Vereinigung von Seele und Logos ( <i>bon. mort.</i> 5,16–21) .....	82
4.6 Die Seele als Herrscherin über den Körper ( <i>bon. mort.</i> 6,22–7,29/30) .....	88
4.7 Die Strafen nach dem Tod ( <i>bon. mort.</i> 8,31–8,37) .....	92
4.8 Das Wesen der unsterblichen Seele ( <i>bon. mort.</i> 9,38–10,44) .....	94
4.9 Der Zwischenzustand ( <i>bon. mort.</i> 10,45–10,47) .....	97
4.10 Der <i>processus claritatis</i> ( <i>bon. mort.</i> 11,48–51) .....	103
4.11 Das Land der Lebendigen ( <i>bon. mort.</i> 12,52–54) .....	110
4.12 Der Aufstieg durch Christus ( <i>bon. mort.</i> 12,55–57) .....	112
5. Zusammenfassung .....	114
 B. Praktische Anwendungen der <i>consolatio mortis</i> .....	117
 I. Die erste Leichenrede für Satyrus: <i>De excessu fratris Satyri liber primus</i> .....	119
1. Einleitung .....	119
2. Zielsetzung .....	121
3. Zeitgeschichtlicher und situativer Hintergrund .....	125
4. Inhalt und Argumentation .....	129
4.1 Das allgemeine Los der Sterblichkeit .....	131
4.2 Der Tod als Befreiung von Leid und Sünde .....	134
4.3 Das Fortleben des Verstorbenen .....	135
5. Zusammenfassung .....	139

II. Die Rede über die Auferstehung: <i>De excessu fratriis Satyri liber secundus</i> . . . . .	141
1. Einleitung .....	141
2. Zielsetzung .....	144
3. Inhalt und Argumentation .....	147
3.1 Die Ablehnung der Trauer angesichts des Todes ( <i>exc. Sat. 2,3–34</i> ) .....	148
3.1.1 Die allgemeine Sterblichkeit ( <i>exc. Sat. 2,3–6</i> ) .....	149
3.1.2 Der rechte Umgang mit Trauer ( <i>exc. Sat. 2,7–20</i> ) .....	151
3.1.3 Der Tod als Ruhe von den Mühen des Lebens ( <i>exc. Sat. 2,21–34</i> ) .....	155
3.2 Der Tod als ein Gut ( <i>exc. Sat. 2,35–49</i> ) .....	157
3.2.1 Die drei Gattungen des Todes ( <i>exc. Sat. 2,35–37</i> ) .....	157
3.2.2 Der natürliche Tod unter der Voraussetzung der <i>mors mystica</i> ( <i>exc. Sat. 2,38–49</i> ) .....	160
3.3 Die Beweisgründe für die Auferstehung ( <i>exc. Sat. 2,50–89</i> ) .....	163
3.3.1 <i>Universitatis exemplum</i> ( <i>exc. Sat. 2,53–65</i> ) .....	164
3.3.2 <i>Testimonia rei gestae</i> ( <i>exc. Sat. 2,66–86</i> ) .....	169
3.3.3 <i>Ratio</i> ( <i>exc. Sat. 2,52,88</i> ) .....	173
3.3.4 <i>Decorum</i> ( <i>exc. Sat. 2,89–131</i> ) .....	175
3.4 Die <i>conclusio</i> ( <i>exc. Sat. 2,132–135</i> ) .....	179
4. Zusammenfassung .....	180
III. Die exemplarische Darstellung des Todes Gratians: <i>De obitu Gratiani</i> ( <i>exp. Ps. 61,16–27</i> ) .....	183
1. Einleitung .....	183
2. Zielsetzung .....	184
3. Zeitgeschichtlicher und situativer Hintergrund .....	185
4. Die Darstellung der Ermordung Gratians in <i>de obitu Gratiani</i> .....	190
4.1 Die Einführung des <i>exemplum</i> des Gratian ( <i>exp. Ps. 61,16–19</i> ) ...	190
4.2 Die Ermordung Gratians in Analogie zur Passion Christi ( <i>exp. Ps. 61,20–23</i> ) .....	191
4.3 Die Anklage der beteiligten Personen ( <i>exp. Ps. 61,24–26</i> ) .....	195
5. Trostargumente .....	198
5.1 Gratians Tod als <i>imitatio Christi</i> .....	199
5.2 Die Rache Gottes für die Ermordung .....	200
6. Zusammenfassung .....	204
IV. Die Leichenrede für Kaiser Valentinian II.: <i>De obitu Valentiniani</i> .....	206
1. Einleitung .....	206
2. Zielsetzung .....	207
3. Zeitgeschichtlicher und situativer Hintergrund .....	208

4. Die Umstände des Todes des Valentinian II. in der Diskussion .....	214
4.1 Der Tod Valentinians II. – Mord oder Suizid .....	214
4.2 Die Bewertung des Suizids in der Antike .....	217
4.2.1 Die Bewertung des Suizids als gesellschaftliches Phänomen	217
4.2.2 Die Bewertung des Suizids in der antiken Philosophie .....	219
4.2.3 Die Bewertung des Suizids in der christlichen Tradition .....	220
4.2.4 Die Bewertung des Suizids in den Werken des Ambrosius ..	223
4.3 Zusammenfassung .....	226
5. Die Leichenrede <i>de obitu Valentiniani</i> als Reaktion auf den Suizid des Kaisers .....	228
5.1 Der lexikalische Befund der Beschreibung des Todes .....	229
5.2 Die assoziative Darstellung des Todes als <i>mors immatura</i> in Analogie zu Christi Passion .....	231
5.3 Die Begierdentaufe Valentinians II. als kompensierendes Konstrukt	234
5.4 Die Darstellung des Todes in Parallelität und Abgrenzung zur Ermordung Gratians .....	237
5.5 Die Bedeutung Gratians als <i>advocatus</i> Valentinians II. im Paradies	239
6. Das Fehlen Valentinians II. in der Leichenrede <i>de obitu Theodosii</i> .....	243
7. Zusammenfassung .....	246
 V. Die Leichenrede für Kaiser Theodosius: <i>De obitu Theodosii</i> .....	249
1. Einleitung .....	249
2. Zielsetzung .....	250
3. Zeitgeschichtlicher und situativer Hintergrund .....	252
4. Die Rede <i>de obitu Theodosii</i> als politisches Instrument der Loyalitätsverpflichtung .....	259
4.1 Die rechtliche Grundlegung der Nachfolge der Kaisersöhne Honorius und Arcadius .....	259
4.2 Die Kompensation des Jugendalters der Nachfolger .....	260
4.3 Die <i>repraesentatio Theodosii</i> als Garantie gegenseitiger Loyalität ..	262
4.4 Die Kreuzauffindungslegende in <i>ob. Theod.</i> 41–51 als Ätiologie der Reichsreliquien .....	263
4.4.1 Die Kreuzauffindungslegende: Der Inhalt der ambrosianischen Version .....	264
4.4.2 Die Kreuzauffindungslegende: Interpretation .....	266
5. Die Rede <i>de obitu Theodosii</i> als Ersatz für die Konsekration des Kaisers	272
5.1 Vorbemerkung: Die <i>consecratio</i> der römischen Kaiser bis Theodosius .....	273
5.1.1 Die <i>consecratio</i> in vorkonstantinischer Zeit .....	273
5.1.2 Die <i>consecratio</i> in nachkonstantinischer Zeit .....	274
5.2 Die Terminologie der <i>consecratio</i> in <i>de obitu Theodosii</i> .....	278

5.3	Die Darstellung des Theodosius als Märtyrer .....	280
5.4	Die den Tod des Theodosius begleitenden <i>prodigia</i> .....	282
5.5	Der Aufstieg des Theodosius in das Königreich der Himmel .....	283
5.6	Die Interzessorenrolle des Theodosius .....	288
5.7	Die <i>damnatio memoriae</i> der Usurpatoren Maximus und Eugenius	289
5.8	Die postmortale Existenz in der <i>domus Augustana</i> .....	290
5.9	Der triumphale <i>adventus</i> des Kaisers .....	294
6.	Die Rede <i>de obitu Theodosii</i> als protreptische Rede .....	295
6.1	Vorbemerkung: Die Werbung für das Christentum als pastorales Anliegen des Ambrosius .....	295
6.1.1	Die Protreptik .....	295
6.1.2	Die Struktur des Publikums und der Gemeinde in Mailand	296
6.2	Der gläubige Kaiser als Vorbild und Schützling Gottes .....	298
6.3	Der Glaube des Theodosius .....	300
6.4	Die Überbietung der Philosophie durch den Inhalt des christlichen Glaubens .....	301
6.5	Die Darstellung der <i>gratia Dei</i> .....	302
6.6	Die Zusage der Taufgnade .....	305
6.7	Die christliche Deutung von Tod und Jenseits .....	306
6.8	Die Kreuzauffindungslegende als Teil der Heilsgeschichte .....	307
7.	Zusammenfassung .....	309
VI.	Die Trostbriefe .....	313
1.	Die Briefsammlung des Ambrosius .....	313
2.	Die Gattung des Trostbriefes .....	314
VII.	Der Trostbrief zum Tod des Bischofs Acholius: <i>Epistula 51 (15)</i> .....	317
1.	Einleitung .....	317
2.	Zielsetzung .....	317
3.	Zeitgeschichtlicher und situativer Hintergrund .....	318
4.	Inhalt und Argumentation .....	320
4.1	Der Briefbeginn ( <i>ep. 51,1–2</i> ) .....	320
4.2	<i>Acholius sanctus</i> – Der Trost in der Heiligkeit des Verstorbenen ( <i>ep. 51,3–4</i> ) .....	321
4.3	<i>Raptus est nobis murus fidei</i> – Klage und Lob ( <i>ep. 51,5</i> ) .....	323
4.4	<i>Helisaei intus imitatorem degere</i> – Acholius als neuer Elisa ( <i>ep. 51,5–9</i> ) .....	323
4.5	<i>Discipulus imitatione</i> – Die Nachfolge des Acholius ( <i>ep. 51,9–14</i> )	327
4.6	Briefschluss ( <i>ep. 51,14</i> ) .....	330
4.7	Die Antwort an Anysius ( <i>ep. 52</i> ) .....	331
5.	Zusammenfassung .....	333

VIII. Der Trostbrief an Faustinus: <i>Epistula 8</i> (39) . . . . .	335
1. Einleitung . . . . .	335
2. Zielsetzung . . . . .	336
3. Inhalt und Argumentation . . . . .	336
3.1 <i>Exhortatio</i> (ep. 8,1–4) . . . . .	336
3.2 <i>Consolatio</i> (ep. 8,5–8) . . . . .	340
4. Zusammenfassung . . . . .	347
 C. Konturen einer Theologie des Trostes . . . . .	349
I. Trost als allgemein anthropologisches Bedürfnis . . . . .	349
II. Trost angesichts der soteriologischen Dimension des Todes . . . . .	351
III. Trost im Tod als eschatologischer Übergang . . . . .	352
IV. Der tröstende Prediger als politischer Akteur . . . . .	354
 Anhang: Zeittafel . . . . .	357
 Literaturverzeichnis . . . . .	359
I. Quellen . . . . .	359
1. Ambrosius . . . . .	359
1.1 Editionen . . . . .	359
1.2 Übersetzungen . . . . .	359
2. Biblische Schriften . . . . .	360
3. Inschriften . . . . .	361
4. Werke christlicher Autoren . . . . .	361
5. Werke nichtchristlicher Autoren . . . . .	363
II. Hilfsmittel . . . . .	364
III. Sekundärliteratur . . . . .	364
 Stellenregister . . . . .	379
Autorenregister . . . . .	398
Personen- und Sachregister . . . . .	400